

### Aus dem Gemeinderat



#### Allgemeine Verwaltung/Finanzen/Soziales Korrigenda

Im letzten Blättli wurden die Wahlergebnisse publiziert. Bei den Ergebnissen der Rechnungsprüfungskommission haben wir leider Corinna Bucher anstelle Marianne Pfändler geschrieben. Die Rechnungsprüfungskommission setzt sich per 1. Juni 2019 wie folgt zusammen:

Marianne Pfändler	132 Stimmen
Gina Kirchmeier	132 Stimmen
Thomas Ramsauer	133 Stimmen
Suppleant: Matthias Oswald	125 Stimmen

#### Hundesteuer 2019

Im März wurde allen Hundehalterinnen und Hundehaltern die Rechnung für die Hundesteuer 2019 zugestellt. Die Hundesteuerrechnung ist bis spätestens **30. April 2019** zu begleichen. Sie beträgt Fr. 90.00 für den ersten und Fr. 150.00 für jeden weiteren Hund **im gleichen Haushalt**.

Hunde müssen spätestens drei Monate nach ihrer Geburt mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden. Die Nummer des Mikrochips sowie die Kennzeichnungsdaten müssen von einem Tierarzt oder einer Tierärztin in der Datenbank AMICUS eingetragen werden. Alle Hunde, die fünf Monate und älter sind, unterstehen der Steuerpflicht. **Bitte melden Sie Änderungen der registrierten Daten, oder falls Sie das Tier nicht mehr besitzen auf der Gemeindekanzlei.**

#### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über Ostern

Am Donnerstag, 18. April 2019 schliesst die Gemeindeverwaltung um 16.00 Uhr. Am Freitag, 19. April und Montag 22. April 2019 bleibt die Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen.

### Bau/Umwelt/Versorgung

#### Wasser und Abwasser Akontorechnung

Ende März versenden wir eine Akontorechnung für Wasser- und Abwassergebühren 2019, welche auf den definitiven Gebühren 2018 basiert. Beide Gebühren sind auf einer einzigen Rechnung zusammengefasst, welche an die Hauseigentümer geht.

Bitte verwenden Sie die vorgedruckten Einzahlungsscheine. Falls Sie Ihre Zahlungen online tätigen, beachten Sie bitte, dass die Referenznummern jedes Jahr ändern.

#### Grünabfuhr 2019 in Sommeri

Im 2019 werden in Sommeri 11 Grüngutsammlungen durchgeführt. Diese Daten finden Sie auf dem Abfuhr- und Entsorgungsplan sowie im Internet unter [www.sommeri.ch/Verwaltung/Onlineschalter/Grüngut-Tarife.pdf](http://www.sommeri.ch/Verwaltung/Onlineschalter/Grüngut-Tarife.pdf). Auf der Gemeindeverwaltung kann der Grünabfuhrplan bezogen werden. Die Grünabfuhr findet einmal im Monat an einem Montagnachmittag ab 13.30 h statt.

**11. März, 08. April, 06. Mai, 03. Juni, 01. Juli, 29. Juli, 26. August, 23. September, 21. Oktober, 18. November und 09. Dezember 2019**

Das Grüngut muss in zweckmässigen Gebinden, Bündeln oder Containern an den üblichen Kehrichtsammelplätzen bereitgestellt werden. Bündel, Behältnisse und Container sind mit ausreichenden Gebührenbändern für die Grünabfuhr zu versehen.

#### Gebührenbänder für Grünabfuhr

Sie erhalten Gebührenbänder für die Grünabfuhr auf der Gemeindeverwaltung.

#### Preise:

- Für Bündel von max. 25 Kilogramm Fr. 6.-
- Einmalleerung Container bis 140 Liter Inhalt Fr. 6.-
- Einmalleerung Container bis 240 Liter Inhalt Fr. 12.-

#### Impressum

Herausgeber: Gemeinderat Sommeri  
Gestaltung: Yvonne Felber und Priska Rechsteiner  
Unser Gemeindeblatt wird gratis an alle Haushaltungen abgegeben.  
Mitteilungen und Anregungen bitte jeweils bis zum 9. des Monats an: [gemeinde@sommeri.ch](mailto:gemeinde@sommeri.ch) oder [apre@sunrise.ch](mailto:apre@sunrise.ch)

## Infos aus der Schule

### Heissluftballone über Sommeri



Die Mittelstufe Sommeri hat in 2er Grüppchen Heissluftballons aus Seidenpapier gemacht.

Wir haben ungefähr ein Monat lang an unserem Heissluftballon gearbeitet. Wir mussten die Farbe des Seidenpapiers

aussuchen, es anhand von Schablonen zuschneiden und das Seidenpapier mit Weissleim zusammenleimen.

Unten wurde ein Kreis aus Draht befestigt, damit man die Watte anmachen kann. Mit den fertigen Ballonen sind wir

an einem möglichst windstillen Nachmittag auf den Sportplatz gegangen.

Dann habe wir Brennsprit auf die Watte getan und angezündet, leider sind 2 Ballone gleich beim Start verbrannt.

Es gab insgesamt 7 Ballone und 3 haben wir verbrennen gesehen. Es war eine lange Arbeit bis wir sie endlich alle steigen lassen durften.

Einige Stimmen zum Projekt:

«Ein paar Leute waren ein bisschen traurig dass ihr Ballon verbrannt ist.»

«Meiner ist leider direkt abgebrannt Ich war ein bisschen traurig, weil wir sehr viel Arbeit reingesteckt haben.»

«Ich fand das Projekt sehr cool, da man nicht jeden Tag sowas machen kann. Ich freue mich schon auf weitere spannende Projekte.»

«Es war sehr toll zu sehen wie ein Ballon ganz weit rauf geflogen ist.»

## Verschiedenes

### 4 ½-Zi-Wohnung im Rugglihaus



4 ½-Zi-Wohnung im Rugglihaus, Hauptstrasse 30, an zentraler Lage. Dachgeschoss ab 1. April 2019 oder nach Vereinbarung; Nettomiete Fr. 1'050.-/Mt., exklusive HK+NK Fr. 200.- sowie Garage (Fr. 50.-). Weitere Auskünfte erteilt der Verwalter, Gemeinderat Ruedi Roffler (Tel. 071 411 47 64) oder die Gemeindeverwaltung (Tel. 071 411 24 16).

Für seine anspruchsvolle Aufgabe wünschen wir ihm weiterhin viel Freude und Kraft

sowie persönlich alles Gute für die Zukunft.

Stiftungsrat Isa Staehelin, Heimkommission, Heimetli-Team

Sozialpädagogisches  
Kleinheim Sommeri



100 Jahre • 1919 - 2019

### Dienstjubiläum als Heimleiter



Am 1. April 2019 feiert Roland Frey sein 20-jähriges Dienstjubiläum als Heimleiter des sozialpädagogischen Kleinheims Heimetli in Sommeri.

Dank seinem grossen und beherzten Einsatz als Leiter seit 1999 konnte er zusammen mit seinem Team vielen Kindern professionelle Hilfe und einen Ort der Geborgenheit bieten.

Wir danken Roland Frey und gratulieren ihm ganz herzlich zu diesem Ehrentag.

### Aqua Fitness von Pro Senectute Thurgau in Sommeri

Aqua Fitness ist ein Ganzkörpertraining und für jeden geeignet, der Lust am Element Wasser hat. Sie bewegen sich in brusttiefem Wasser. Aufgrund des Wasserwiderstandes wird eine hohe Trainingswirkung erzielt und durch den Wasserauftrieb werden Gelenke und Bänder entlastet sowie Muskelkraft und Ausdauer gefördert. Die Lektionen werden wöchentlich, jeweils freitags von 13.15 – 14.00 Uhr (Gruppe 1) und von 14.00 - 14.45 Uhr (Gruppe 2) und von 14.45 - 15.30 Uhr (Gruppe 3) im Hallenbad Bildungsstätte in

Sommeri, durchgeführt. Leitung, Auskunft und Anmeldung bei Heidi Hadorn 076 818 42 10.

Pro Senectute Thurgau, Kathrin Pfister

### Frauengemeinschaft

Mit der Einladung zur Hauptversammlung wurde den Mitgliedern mit begründeten Argumenten der Antrag zur Auflösung der Frauengemeinschaft mitgeteilt. An der HV vom 21.2.19 hat die Versammlung diesen Antrag genehmigt. Damit geht eine 74-jährige Vereinsgeschichte zu Ende, welche in der Blütezeit auf eine grosse aktive Beteiligung zählen konnte, seit vielen Jahren aber mit einer Überalterung und fehlendem Nachwuchs zu kämpfen hatte. Damit die Besuche der Alleinstehenden nicht gestrichen werden müssen und nach den Roratemesen weiterhin ein Frühstück angeboten werden kann, hat die Versammlung den Vorschlag gutgeheissen, eine freie Frauengruppe zu gründen. Sie erhofft sich damit, auch jüngere Frauen zu gewinnen, welche bereit sind, sich aktiv am Pfarreileben zu beteiligen. Neu geplant sind Frauengottesdienste, welche einladen zu gemeinsamem Beten, Singen und Pflegen der Gemeinschaft. Weitere Aktivitäten können einfließen. Der erste Frauengottesdienst findet am Donnerstag 21.3.19 mit anschliessendem Kaffee im Pfarrsäli statt. Alle Anlässe werden im forum kirche publiziert.

Agnes Nater

### Jetzt profitieren: Gebäude modernisieren

Wer sein Haus dämmt oder seine Heizung auf erneuerbare Energien umstellt profitiert von tieferen Betriebskosten und einem höheren Wohnkomfort. Der Kanton Thurgau leistet mit seinem Förderprogramm den finanziellen Anreiz, damit Hausbesitzer in die Sanierung ihrer Gebäude investieren.

In der Schweiz gehen rund einen Drittel der CO<sub>2</sub>-Emissionen und 40 % des Energieverbrauchs auf das Konto der Gebäude. Um das grosse Sparpotenzial zu nutzen, setzt hier der Kanton Thurgau einen Förderschwerpunkt. Davon können vor allem Hausbesitzer profitieren, die eine Gebäudeerneuerung ins Auge fassen.

Wer Dach, Wand oder Boden dämmt, hat Anspruch auf einen Förderbeitrag pro Quadratmeter. Verbessert sich aufgrund der Massnahmen der energetische Zustand des Gebäudes markant, lockt ein Bonus. Der Kanton leistet auch finanzielle Unterstützung bei Gesamtanierungen, die zu besseren Effizienzklassen führen. Diese werden mit Hilfe der Energieetikette für Gebäude, dem GEAK, bestimmt. Alternativ bietet die Gesamtanierung nach einem Minergie-Standard dem Hausbesitzer die Möglichkeit, von Beiträgen zu profitieren.

Der Energieberater unterstützt den Bauherrn dabei, die beste Fördermöglichkeit zu finden.

Eine förderberechtigte Massnahme ist im Weiteren der Ersatz einer alten Heizung durch ein effizientes, modernes System. Ein Hausbesitzer erhält einen namhaften finanziellen Beitrag, wenn er eine alte Öl-, Gas oder Elektroheizung ersetzt durch eine Wärmepumpe, ein Hybridsystem (Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Gas- oder Ölfeuerung kombiniert), eine Holzfeuerung oder einen Wärmenetzanschluss.

Mit der Investition in eine energetische Verbesserung im eigenen Gebäude senkt ein Hausbesitzer nicht nur die Betriebskosten, sondern leistet auch einen Beitrag an die Reduktion des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Gleichzeitig profitiert der Wirtschaftsstandort Thurgau von zusätzlichen Aufträgen. Geld, das so im Kanton bleibt, sichert und schafft Arbeitsplätze im Thurgau – letztlich eine Win-Win-Situation

Zu den weiteren Förderbereichen gehören Neubauten im Minergie-P- und Minergie-A-Standard, thermische Solaranlagen und Batteriespeicher für Solarstromanlagen sowie neu die Elektromobilität.

Fragen rund um Gebäudesanierung, Heizungsersatz und die weiteren Förderbereiche beantworten die öffentlichen Energieberatungsstellen, das «eteam». Sie bieten neben der kostenlosen Erstberatung auch spezifische Angebote wie die Impulsberatung «Energetische Immobilienbeurteilung» oder «Heizungsersatz».

Fordern Sie jetzt einen Beratungstermin an:  
Energieberatung Region Amriswil, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil, Telefon 071 414 11 12  
energieberatung@amriswil.ch

### Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue WaldKnigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald,



zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von Wald-Schweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern.

Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Rahel Plüss, Kommunikation, WaldSchweiz

### **Freiluftstart der Thurgauer Schwinger Sommeri ist am 14. April 2019 Gastgemeinde**

shu. Nach dem Sommerschwingfest vom 15. August 1993, also nach 26 Jahren, darf sich Sommeri zum zweiten Mal Gastgemeinde der Thurgauer Schwinger nennen.

Die ganze Elite der aktiven Schwinger und einige hochkarätige Gäste aus dem NOS – Verbandsgebiet nutzen diesen Anlass um den Stand und die Vorbereitungen ein erstes Mal einem Ernsttest zu unterziehen. Zudem erwarten die Organisatoren Gästeschwinger aus den Verbänden Nordwest- und Innerschweiz, was diesem Anlass eine besondere Brisanz verleiht.



Für die Thurgauer Schwinger gilt dieser Formstand auch im Hinblick auf das Thurgauer Kantonale Schwingfest vom 5. Mai 2019 auf der kleinen Allmend in Frauenfeld als wichtige Vorbereitung. Auch soll ein erstes Mal der Fokus auf das ESAF 2019 vom August 2019 gerichtet werden.

Selbstverständlich bietet diese Startgelegenheit auch dem Thurgauer Nachwuchs die Möglichkeit, sein Können vor Publikum unter Beweis zu stellen. Vereinzelt werden befreundete Jungtalente aus anderen Verbänden zugelassen und künden dabei ihren Stärksten in den betreffenden Kategorien.

Ohne Unterstützung der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde Sommeri, sowie den grosszügigen Anrainern, wäre ein solcher Anlass heute selbst kaum mehr zu stemmen. Gemeinsam in den Dank einschliessen möchte der Schwingerverband Oberthurgau auch die vielen Gönner und Gabenspenden, die Dank ihrer Spendenfreudigkeit den

Akteuren im Sägemehl eine bleibende Erinnerung mitgeben.

#### Festinformationen:

Kein Verschiebungsdatum

Anschwingen Nachwuchsschwinger 9:00 Uhr

Aktivschwinger 10:30 Uhr

Festwirtschaft und Unterhaltung auf dem Festgelände

Auf Ihren zahlreichen Besuch freuen sich die Organisatoren des Schwingerverbands Oberthurgau.

Stefan Hungerbühler

### **«DIE ZAUBERFLÖTE und andere kataSTROPHEN» – Konditorei Mohn sorgt für Überraschung**



Die Kooperation des COMEDYexpress mit der Bäckerei-Konditorei Mohn AG kann definitiv nicht zu den kataSTROPHEN gezählt werden, sondern ist ein wahrer Glücksfall. So haben kreative Hände aus der Konditorei-Abteilung der renommierten Firma eigens für die „ZAUBERFLÖTE“ köstliche MOhnZART-Kugeln kreiert.

Nebst humorvoller Unterhaltung mit Comedy-Theater, Musik und Maskenspiel erwartet deshalb jeden Gast eine süsse Überraschung.

Bereits ist die Aufführung vom Freitag, 29. März ausverkauft. An folgenden Daten sind noch Plätze frei: Fr. 22.03. (20.15 Uhr), Sa. 23.03. (18.30 Uhr mit Gala-Dinner), Fr. 05.04. und Sa. 06.04.2019 (jeweils 20.15 Uhr).

Reservation: [info@comedyexpress.ch](mailto:info@comedyexpress.ch) oder 071 414 43 12.

Weitere Infos: [www.COMEDYexpress.ch](http://www.COMEDYexpress.ch) (mit Reservationsformular)

Peter Wenk, Bildungsstätte Sommeri

### **St. Gallen ist Austragungsort der nächsten National Summer Games 2022 von Special Olympics**

Zwei überzeugende Bewerbungen lagen Special Olympics Switzerland für die Austragung der nächsten National Summer Games im Jahr 2022 vor. Sowohl St. Gallen als auch die Region Thurgau-Bodensee präsentierten ein erstklassig aufbereitetes und durchdachtes Dossier. National Games sind der jeweils bedeutendste Sportanlass für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung in der Schweiz. Das Rennen machte St. Gallen.

Zürich, 7. März 2019 – 1800 Athletinnen und Athleten mit geistiger Beeinträchtigung treffen sich jeweils alle vier Jahre für vier Tage zum grössten Sportevent für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung. Die National Summer Games sind in vieler Hinsicht ein Highlight für die Sportler: sie können ihre sportlichen Leistungen mit unzähligen anderen

Athleten messen, erfahren Wertschätzung und Respekt und erleben nicht nur sportliche Höhepunkte, sondern werden auch mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm überrascht.

Ein Anlass dieser Grössenordnung verlangt nach einem Partner, der in organisatorischer und finanzieller Hinsicht der Herausforderung gewachsen ist. Und der sich darin auskennt, was es bedeutet einen solch umfangreichen Event für Menschen mit Beeinträchtigung auf die Beine zu stellen.

### Zwei überzeugende Bewerbungen – eine schwierige Entscheidung

Die Präsentationen der beiden Bewerber – die Region Thurgau-Bodensee und St. Gallen – überzeugten den Evaluationsausschuss von Special Olympics Switzerland gleichermassen. Beide potenziellen Austragungsorte zeigten klar auf, dass sie der Aufgabe sowohl organisatorisch als auch logistisch gewachsen sind. Das Finanzierungs-Konzept war durchdacht und glaubwürdig und auch das Engagement und die Motivation waren bei beiden Bewerbungen deutlich spürbar. Special Olympics hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht und sich innerhalb des Ausschusses und mit dem Stiftungsrat intensiv ausgetauscht. Bei der aktuell vorliegenden Situation von zwei gleichwertigen Bewerbungen stellte sich letztendlich die Frage, welche Kriterien höher gewichtet werden sollten: Auf der einen Seite stehen das grosse Engagement in der Organisation von Special Olympics Wettkämpfen und der Dank für die bereits geleistete Pionierarbeit in Bezug auf die sportliche Integration von beeinträchtigten Menschen in einer Region; auf der anderen die Entwicklung und Förderung einer Region, welche noch wenig Erfahrung mit Special Olympics Wettkämpfen hat, jedoch ein riesiges Engagement und viel Professionalität in die Bewerbung steckte.

Schliesslich überwog bei der Entscheidung die Wertschätzung, die Special Olympics Switzerland der Region für die gute Kooperation der letzten Jahre entgegenbringen wollte. Der Stiftungsrat ist der Empfehlung des Evaluationsausschusses gefolgt und wählte St. Gallen als nächsten Austragungsort der National Summer Games vom 15.-19. Juni 2022. Bis zur definitiven Vertragsunterzeichnung als Austragungsort sind die St. Galler Initianten gegenüber Special Olympics gefordert, eine finanzielle Garantie für den Grossteil der erwarteten Kosten von rund 2 Mio. Franken zu leisten. Special Olympics freut sich sehr, diesen Event mit einem verlässlichen Partner durchführen zu können. Die

### Handelsregisteränderung

**mepa GmbH**, in Güttingen, CHE-274.147.134, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 45 vom 4.3.2016, Publ. 2705013). Statutenänderung:

National Games sollen nachhaltig dazu beitragen, die UN Behindertenrechtskonvention im Bereich Sport umzusetzen.

Der Region Thurgau-Bodensee dankt Special Olympics herzlich für das beeindruckende Engagement und die professionell erarbeitete Bewerbung und freut sich auf eine Zusammenarbeit, um die Region im Bereich Sportförderung für Menschen mit Beeinträchtigung gemeinsam entwickeln zu können.

### Reorganisation – der Prozess beginnt immer auf Teamebene

Am Donnerstag, 25. April 2019, 19.30 Uhr, findet im Saal des Alters- und Pflegezentrum APZ in Amriswil die Mitgliederversammlung des Vereins Spitex Oberthurgau statt. Die diesjährige Versammlung steht ganz im Zeichen der laufenden Reorganisation der Spitex Oberthurgau.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil des Vereins geben Ihnen unsere Geschäftsleitung Maja Kradoľfer Mettler und ihr



Team einen kurzen Einblick in die Unternehmensziele und die Reorganisation und erklären Ihnen das Organigramm der Spitex Oberthurgau.

#### Um auch morgen Erfolg zu haben, brauchen wir

- eine ehrliche und kritische Lagebeurteilung
- eine solide Ausgangsbasis
- eine gründlich durchdachte Unternehmensstrategie
- eine leistungsorientierte Unternehmenskultur
- kurz- und langfristig erreichbare Ziele

Unternehmensziele hin, Umstrukturierungen her – Unternehmen bestehen aus Menschen. Genau darin liegt die grosse Herausforderung bei einer Reorganisation und den damit verbundenen Veränderungen. Widerstand ist vielleicht unbequem, liefert aber oft wichtige Informationen über die wahren Bedürfnisse einer Organisation. Diesen haben wir in vielen Gesprächen, Sitzungen und Infoveranstaltungen Rechnung getragen.

#### Der Verein Spitex Oberthurgau lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur Versammlung ein.

Monika Sutter, Spitex Oberthurgau

15.2.2019. Sitz neu: Sommeri. Domizil neu: Hauptstrasse 41, 8580 Sommeri.

## Veranstaltungskalender

März		
16.03.	20.30 Sandro Schneebeili und Max Pizio «Klänge im Dunkeln»	Löwenarena
22.03.	20.15 COMEDYexpress - Theater	Bildungsstätte
23.03.	18.30 COMEDYexpress - Theater mit Essen	Bildungsstätte
23.03.	20.30 Knuth & Tucek «Heimat» – Ein Ammenmärche	Löwenarena

25.03.	Jassnachmittg	Pfarreirat
28.03.	20.00 GV Elektra Sommeri, Rest. Löwen	Elektra Sommeri
29.03.	20.15 COMEDYexpress - Theater	Bildungsstätte
<b>April</b>		
05.04.	COMEDYexpress - Theater	Bildungsstätte
06.04.	COMEDYexpress - Theater	Bildungsstätte
06.04.	Altpapiersammlung	Jugi
08.04.	Grünabfuhr	Gemeinde
13.04.	13.30 Palmen binden	Pfarreirat
13.04.	Eröffnung der Saison 2019 // 09.30 - 12.00 Uhr	Archery Club
14.04.	Palmsonntag	Pfarreirat
14.04.	Schwingfest	Schwingverband Oberthurgau
19.04.	Karfreitag	Pfarreirat
20.04.	21:00 Uhr Osternacht / Apéro	Pfarreirat
21.04.	10:00 Uhr Ostersonntag / Apéro	Pfarreirat
25.04.	19.30 Mitgliederversammlung, APZ	Spitex Oberthurgau
27.04.	20.30 Gisa Frank	Löwenarena
28.04.	Weisser Sonntag	Pfarreirat / Musikverein
30.04.	21.00 Tanz in den Mai	Löwenarena

## Persönliches

### Geburtstage

Am 23. März feiert Frau Anna Rita Keller-Dürlewanger, Hauptstrasse 7, ihren 81. Geburtstag.

Am 7. April feiert Frau Marianna Rutishauser-Angehrn, Aspenstrasse 8, ihren 82. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilarinnen alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit auf dem weiteren Lebensweg.



### Zuzüge

- Bravo Sanchez Ruben, Hauptstrasse 63
- Novak Robert, Hauptstrasse 63
- Peszekiová Daniela, Hauptstrasse 18b
- Giardino Alessandro, Jasmin und Liano, Schützenstr. 2
- Eberli Karl Heinz, Hauptstrasse 21
- Gmünder Thomas, Hauptstrasse 58
- Ammann Lisa, Hauptstrasse 21
- Frank René, Aspenstrasse 2
- Wyden Erika, Aspenstrasse 2

Herzlich willkommen in Sommeri.

### Wegzüge

- Novelli Eliane, Hauptstrasse 59
- Novelli Nicolai, Hauptstrasse 59
- Heusser Michael, Desirée, Nina und Silas, Hauptstrasse 57
- Flütsch Sandra, Hauptstrasse 24
- Brönnimann Marco, Hauptstrasse 30
- Iseli Jennifer, Hauptstrasse 30
- Boller Samuel, Unterdorf 7
- Spengler Thomas, Aspenstrasse 10